

KOMMUNIKATION

Wortbildung

NIVEAU

Grundstufe (A2)

NUMMER

DE_A2_1092X

SPRACHE

Deutsch



Lernziele

- Ich kann die Bedeutungen von häufigen Suffixen unterscheiden.
- Ich kann neue Wörter mit Suffixen bilden.



Die Joggerinnen

Lies den Text und **beantworte** die Fragen.

Nancy und Fränzi gehen joggen.

Nancy: Oh Mann, ich kann nicht mehr. Ich brauche erstmal ein Päuschen.

Fränzi: Ja, da haben wir eine Gemeinsamkeit. Ich bin auch keine Profisportlerin.

Nancy: Hey, hier in der Nachbarschaft gibt es doch einen neuen Bäcker ...

Fränzi: Uh, das ist die Gelegenheit, ihn zu probieren.

Nancy: Ein Küchlein in Ehren kann niemand verwehren. Haha!

Sind Nancy und Fränzi sehr fit?

Nein, sie sind nicht sehr fit.

Welche Idee hat Nancy?

Sie will einen neuen Bäcker probieren.

Möchte Fränzi auch zum Bäcker?

Ja, sie möchte sehr gerne zum Bäcker.



Deutsches Sprichwort

**Ein Küchlein in Ehren
kann niemand
verwehren.**

Was bedeutet das?

- ☐ Sie sollten ... nicht tun
(hier: Kuchen essen).
- ☒ Keiner kann *nein* zu ... sagen
(hier: Kuchen).

Wiederholung: Die Suffixe **-er** und **-in**

Lies die Sätze und **ergänze** die Regel.



Ich bin auch keine Profisportler**in**.

Hier in der Nachbarschaft gibt es doch einen neuen Bäcker**er**.



- Mit **-er** bilden wir meistens Bezeichnungen für **Personen**.
- Wörter auf **-er** sind (fast) immer ☐ feminin ☐ maskulin.
- Beispiele:
 - backen → der Bäcker**er**
 - die Schule → der Schüler**er**

- Mit **-in** bilden wir meistens **weibliche Bezeichnungen** aus männlichen Personen- oder Tierbezeichnungen.
- Wörter auf **-in** sind (fast) immer ☐ feminin ☐ maskulin.
- Beispiele:
 - der Bäcker → die Bäcker**in**
 - der Schüler → die Schüler**in**



Manchmal werden *a, o, u*
dann zu den
Umlauten ä, ö, ü.



Wörter mit *-er* und *-in*

Bilde neue Wörter. Was bedeuten die neuen Wörter?



Sport

der Sportler
die Sportlerin

backen

der Bäcker
die Bäckerin

Amerika

der Amerikaner
die Amerikanerin

Italien

der Italiener
die Italienerin

Mauer

der Maurer
die Maurerin

Tisch

der Tischler
die Tischlerin

erfinden

der Erfinder
die Erfinderin

verkaufen

der Verkäufer
die Verkäuferin

Berlin

der Berliner
die Berlinerin

lehren

der Lehrer
die Lehrerin

rauchen

der Raucher
die Raucherin

kaufen

der Käufer
die Käuferin

Hamburg

der Hamburger
die Hamburgerin





Sport im Park

Lies den Text. **Bilde** neue Wörter mit *-er* und *-in*.

Fränzi und Nancy wollen zu *Sport im Park*. Dort kann man kostenlose Sportkurse im Stadtpark machen.

Fränzi: Guck mal. Ist das der Trainer (trainieren)?

Nancy: Ja, ich denke schon. Es sind auch schon viele Sportler (Sport) da. Und da ist auch Sarah. Sie ist eine sehr gute Sportlerin (Sport).

Fränzi: Woher kommt Sarah eigentlich?

Nancy: Sie ist Berlinerin (Berlin). Sie wohnt aber schon 6 Jahre hier.

Fränzi: Ah, dann ist sie bald auch eine echte Hamburgerin (Hamburg). Und was macht sie beruflich?

Nancy: Sie ist Yogalehrerin (Yoga lehren).



Die Suffixe *-chen* und *-lein*

Lies die Sätze und **ergänze** die Regel.

das Mädchen = little girl

der Kuchen



das Küch**lein**

das Haus



das Häus**chen**

die Katze



das Kätz**chen**

Mit **-chen** und **-lein** bilden wir **Verkleinerungsformen (Diminutiv)**. Das heißt, man macht etwas **kleiner**.

Wörter auf **-chen** und **-lein** stehen immer im ☐ Maskulinum ☐ Neutrum.

A, o, u werden fast immer zu den **Umlauten ä, ö, ü**.

Bei Wörtern mit **-e** oder **-en** fallen die **Endungen** vor **-chen** und **-lein** weg.

die Blum(e) = das Blümchen / das Blümlein

Suffixe bilden

Auf dem Bild siehst du ein Puppenhäuschen.

Beschreibe, was du siehst und **bilde Wörter** mit den Suffixen *-chen* und *-lein*.





Richtig oder falsch?

Kreuze an.

		richtig	falsch
1	Mit <i>-in</i> und <i>-er</i> beschreiben wir meistens Personen.	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
2	<i>-Chen</i> und <i>-lein</i> stehen im Maskulinum.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
3	<i>-In</i> können wir auch an Verben hängen.	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
4	<i>-Er</i> steht fast immer im Maskulinum.	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
5	<i>-In</i> bezeichnet meistens weibliche Personenbeschreibungen.	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>





Die Suffixe **-keit** und **-heit**

Lies die Sätze und **ergänze** die Regel.



Da haben wir eine Gemeinsam**keit**.

Das ist die Gelegen**heit**, ihn zu probieren.



Die Suffixe **-heit** und **-keit** machen fast immer **Nomen aus Adjektiven**.

Die Wörter drücken dann einen **Zustand** oder eine **Eigenschaft** aus.

Wörter auf **-heit** und **-keit** stehen immer im ☐ Maskulinum.
☒ Femininum.

Adjektiv

Nomen

schön

die Schön**heit**

ehrlich

die Ehrlich**keit**

dunkel

die Dunkel**heit**

hell

die Hellig**keit**



Ausnahme:
z. B. *das Kind* – *die Kindheit*



Welches Suffix passt?

Ordne zu.

1

schön

2

das Kind

3

sauber

4

einsam

5

dunkel

6

der Mensch

7

eitel

8

sportlich

9

ehrlich

10

dumm

-heit

-keit

Das Suffix *-schaft*

- ähnlich wie *-heit* und *-keit*, mit ähnlicher Bedeutung
- macht aus Adjektiven und Nomen neue Nomen
 - **Nomen aus Adjektiven** drücken einen **Zustand** oder eine **Eigenschaft** aus
 - **Nomen aus Nomen**
 - haben **Sonderbedeutung**
 - werden meistens an Wörter gehängt, die Personen bezeichnen (Ausnahme: *die Landschaft* u. a.)

Nomen mit *-schaft*

der Mann **die** Mann**schaft**

hilfsbereit **die** Hilfsbereit**schaft**

der Freund **die** Freund**schaft**

der Nachbar **die** Nachbars**schaft**



Wörter auf *-schaft* stehen
immer im **Femininum**.



Das Suffix *-ung*

- Das Suffix **-ung** macht **Nomen aus Verben**.
 - Die **Verbendung -en** fällt weg.
 - **-ung** wird an den **Verbstamm** angehängt.

Nomen mit *-ung*

erinnern **die** Erinnerung**ung**

erklären **die** Erklär**ung**

vorlesen **die** Vorles**ung**

untersuchen **die** Untersuch**ung**

beschreiben **die** Beschreib**ung**



Wörter auf *-ung* stehen
auch immer im
Femininum.



Wörter bilden

Bilde Wörter mit *-heit*, *-keit* oder *-ung*.

retten

die Rettung

pünktlich

die Pünktlichkeit

zahlen

die Zahlung

benutzen

die Benutzung

gemeinsam

die Gemeinsamkeit

vorbereiten

die Vorbereitung

bilden

die Bildung

schön

die Schönheit

krank

die Krankheit



Wörter bilden

Im Breakout-Room oder im Kurs:

1. **Bildet** so viele neue Wörter mit den Suffixen aus dieser Lektion wie möglich.
2. **Vergleicht** im Kurs: Wer hat die meisten Wörter gefunden?

das Kind

das Kindchen/lein
die Kindheit

Hamburg

der Hamburger
die Hamburgerin

der Mann

die Mannschaft
das Männchen

sauber

die Sauberkeit

die Ahnung

ahnen

der Käufer
die Käuferin

kaufen

der Lehrer
die Lehrerin

lehren

der Untersucher
die Untersucherin
untersuchen
die Untersuchung

die Schülerin

der Schüler

die Messung

messen



Du gehst in den
Breakout-Room? Mach
ein **Foto** von dieser Folie.

Spiel

Suche dir ein Bild aus und **beschreibe** es.

Versuche dabei, so viele Suffixe wie möglich zu benutzen.

**Die anderen Personen im Kurs
müssen erraten, welches Bild du
meinst.**



das Mädchen
das Körbchen
das Brötchen
das Händchen



das Weinchen
das Brillchen
der Trinker
die Trinkerin
das Hütchen



das Kindchen
das Mikrosköpchen
das Weltchen



das Häuschen
das Mädchen
das Fräuchen
das Männchen
das Bäumchen



Was ist das?

Erkläre die Wörter?

das Männlein

das Brötchen

der Berliner

die Hündin

die
Wissenschaft

die Rechnung



Geschichten

Julian hat ein Problem: Er hat den Zug in seinen Urlaub verpasst. Was kann er tun?

Denke dir eine Geschichte **aus** und **benutze** Nomen mit Suffixen, die sich von den Wörtern unten ableiten.



Julian geht schnell zur Info in die Bahnhofshalle.

beraten

Frankfurt

pünktlich

ahnen

der Sport

rechnen



Ende der Stunde

Redewendung

Übung macht den Meister.

Bedeutung: Man muss viel üben, um besser zu werden.

Beispiel: Tammy trainiert seit einer Woche den neuen Trick mit dem Skateboard, denn
Übung macht den Meister.



Zusatzübungen



Sätze umformen

Mache aus dem Adjektiv ein Nomen. **Schreibe** auch den Artikel.

1 Mia ist sehr schön.



die Schönheit

2 Nachts ist es dunkel.



3 Nils ist ein kluger Junge.



4 Lana ist traurig.



5 Max ist für die Reise bereit.



6 Laura ist seit März schwanger.





Was passt?

Ordne zu.

- 1 Der Lehrer erklärt die Aufgabe. Die Schüler verstehen die _____.
- 2 Dennis sagt immer die Wahrheit, denn _____ ist wichtig.
- 3 Das haben Sie nicht richtig gerechnet. Bitte korrigieren Sie die _____.
- 4 Der Teller ist klein. Es ist ein _____.
- 5 Mach das Licht an! Ich kann in dieser _____ nichts sehen.

Ehrlichkeit

Tellerchen

Erklärung

Dunkelheit

Rechnung





Gibt es das Wort?

Bilde Wörter mit den neuen Suffixen.

Benutze die Suffixe *-in*, *-er*, *-lein*, *-chen*, *-ung*, *-schaft*, *-heit* und *-keit*.

Die anderen Personen im Kurs sagen: Gibt es das Wort? Oder gibt es das Wort nicht?



Die Schön-keit?

Das gibt es nicht! Aber es gibt Schönheit.

Bild...



Lösungen

S. 3: 1. nein; 2. zum Bäcker zu gehen; 3. ja

S. 4: Keiner kann nein zu ... sagen.

S. 5: -er maskulin; -in feminin

S. 6: Trainer; Sportler; Sportlerin; Berlinerin; Hamburgerin; Yogalehrerin

S. 8: Neutrum

S. 10: richtig: 1, 4, 5; falsch: 2, 3

S. 11: Femininum

S. 12: -heit: 1. Schönheit, 2. Kindheit, 5. Dunkelheit, 6. Menschheit, 10. Dummheit; -keit: 3. Sauberkeit, 4. Einsamkeit, 7. Eitelkeit, 8. Sportlichkeit, 9. Ehrlichkeit

S. 15: die Rettung; die Pünktlichkeit; die Zahlung; die Nutzung; die Gemeinsamkeit; die Vorbereitung; die Bildung; die Schönheit; die Krankheit

S. 23: 2. die Dunkelheit; 3. die Klugheit; 4. die Traurigkeit; 5. die Bereitschaft; 6. die Schwangerschaft

S. 24: 1. Erklärung; 2. Ehrlichkeit; 3. Rechnung; 4. Tellerchen; 5. Dunkelheit



Zusammenfassung

Die Suffixe **-chen** und **-lein**

- Wörter auf **-chen** und **-lein** sind **Verkleinerungsformen** (Diminutiv) und stehen immer im **Neutrum**: *das Küchlein, das Häuschen, das Kätzchen, ...*
- **A, o, u** werden fast immer zu den Umlauten **ä, ö, ü**.
- Bei Wörtern mit **-e** oder **-en** fallen die Endungen vor **-chen** und **-lein** weg.

Die Suffixe **-keit** und **-heit**

- Mit **-heit** und **-keit** kann man fast immer **Nomen aus Adjektiven** machen.
- Wörter mit **-heit** und **-keit** drücken einen **Zustand** oder eine **Eigenschaft** aus.
- Sie stehen immer im **Femininum**: *die Schönheit, die Ehrlichkeit, die Dunkelheit, ...*

Das Suffix **-schaft**

- Mit **-schaft** kann man **aus Adjektiven und Nomen neue Nomen** machen. Nomen aus Adjektiven drücken einen **Zustand** oder eine **Eigenschaft** aus. Nomen aus Nomen haben eine **Sonderbedeutung**.
- Sie stehen immer im **Femininum**: *die Mannschaft, die Freundschaft, die Nachbarschaft, ...*

Das Suffix **-ung**

- Mit **-ung** kann man **aus Verben Nomen** machen.
- Die Verbendung **-en** fällt weg und **-ung** wird **an den Verbstamm angehängt**.
- Sie stehen immer im **Femininum**: *die Erinnerung, die Erklärung, die Beschreibung, ...*



Wortschatz

das Küchlein, -

das Häuschen, -

das Kätzchen, -

die Gemeinsamkeit, -en

die Gelegenheit, -en

die Schönheit, -en

die Ehrlichkeit, -en

die Dunkelheit, -en

die Helligkeit, -en

die Richtung, -en

die Hilfsbereitschaft, -en

die Erinnerung, -en

die Erklärung, -en

die Vorlesung, -en

die Untersuchung, -en

die Beschreibung, -en

